

Schulleitung lässt sich regelmäßig im Unterricht vertreten

Beitrag von „Volker_D“ vom 2. Juli 2025 22:27

Zitat von Bolzbold

Das Endergebnis ist dasselbe.

Nur dann, wenn die Stunden "schlecht" liegen. Ansonsten nicht. An großen Schulen gibt es ja sogar zum Teil noch einen stellvertretenden Schulleiter. Dann ist sogar noch mehr Auswahl da.

An großen Schulen ist es durchaus möglich den Plan so zu setzen, dass immer mindestens eine Person aus der Schulleitung gerade frei hat. Dann sind solche Fälle wie "Da ist gerade eine Schlägerei" immer abzufangen ohne das ein Teil der Schulleitung seinen Unterricht verlassen muss. Solche Vorfälle kann man ja nicht mal so eben verschieben oder planen.

Ich behaupte mal ganz frech, da ich schon viele Pläne an vielen Schulen gesetzt habe, dass ich das kann. Man darf nämlich Schulleitung und/oder Stellvertretung auch mal Nachmittags Unterricht geben. Da ist normalerweise mehr als genug Platz einen Plan kollisionfrei zu setzen. Selbst wenn die Stellvertretung 28 WS hat und nur 4 Ermäßigungsstunden. Das kann man konfliktfrei setzen! (Grundschule ist etwas anderes. Aber ab Sek I geht das.)